

Meine Vision 2020

Vor gut 45 Jahren habe ich mein Mathematik-Studium abgeschlossen; das war damals, zu der Zeit, als die ersten EDV-Anlagen noch Kühlanlagen benötigten, die so groß wie Sporthallen waren, und doch weniger leisten konnten, als heute jedes Smartphone.

Meine Beschäftigung mit der mathematischen Linguistik (Ich habe damals mit an den Grundlagen der automatisierten Sprachübersetzung geforscht. Beim Google-Übersetzer kann jeder heute beobachten, dass wir nicht sehr weit gekommen sind) führte mich nach einigen Jahren dazu, mich mit programmierten Unterrichtsunterstützungen zu beschäftigen, somit also in die Nähe des Schulsystems.

Dieses System, das unterschiedlich begabte und kreative junge Menschen leider nur normiert, musste ich dann in den 1980er Jahren fluchtartig wieder verlassen, um selbst gesund zu bleiben.

Seitdem bin ich freiberuflich tätig und habe zunächst Kinder auf dem Weg zur Liebe zur Mathematik begleitet, mehrere Nachhilfe- und Rechenschulen aufgebaut und seit ungefähr 32 Jahren begleite ich hochbegabte Kinder und Erwachsene mit Erfolg auf ihrem Weg in ein gutes und glückliches Leben. Etwa 15-20 % der Hochbegabten sind außerdem hochsensibel oder hochsensitiv und können deshalb leider oft ihre Potenziale nicht leben.

Solche Menschen zu unterstützen und zu begleiten war in den vergangenen Jahrzehnten meine Mission. Natürlich musste ich dafür auch noch einmal studieren und mich entsprechend regelmäßig weiterbilden, doch meine Stärke habe ich aus der Freude bei der Begleitung der inzwischen mehr als 20.000 Hochbegabten und Hochsensiblen gezogen.

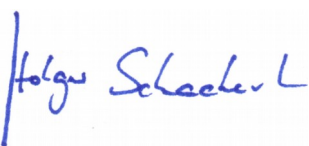
Jetzt habe ich mir vorgenommen, mein Wissen und meine Erfahrungen in einer neu gegründeten Akademie mit meinen Klienten und weiteren Interessierten im Rahmen einer großen Online-Community zu teilen und damit auch für später zu bewahren und lebendig zu halten. Dafür verbinde ich meine Erfahrungen mittlerweile verstärkt mit dem Wissen und Können anderer Experten und Freunden, um ein breiteres und damit vollkommeneres Angebot präsentieren zu können, um zu sichern, dass meine Klienten sich später auch ohne meine persönliche Unterstützung gut aufgehoben und betreut fühlen.

Bis 2020 soll diese Community dann ein Ort des Austausches und der gegenseitigen Inspiration und Stärkung für mindestens 1.000.000 solcher Menschen sein.

Das ist mein 5-Jahres-Projekt.

Berlin, den 31.12.2015

Mit freundlichen Grüßen
vom Tutorium Berlin



Holger Schackert